

19. Wahlperiode

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (GRÜNE)**

vom 12. Oktober 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Oktober 2023)

zum Thema:

**Anbindung Hohenschönhausens mit Bus und Bahn**

und **Antwort** vom 24. Oktober 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. Oktober 2023)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Dr. Stefan Taschner (Bündnis 90/Die Grünen)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/17018  
vom 12.10.2023  
über Anbindung Hohenschönhausens mit Bus und Bahn

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie bewertet der Senat das Angebot des ÖPNV in Hohenschönhausen?

Antwort zu 1:

Hohenschönhausen verfügt über ein dichtes Netz öffentlicher Verkehrsmittel mit einem attraktiven und nachfragegerechten Fahrtenangebot.

Frage 2:

Wie bewertet der Senat, dass die S75 auch tagsüber so häufig im 20-Minuten-Takt verkehrt?

- a) Was sind die Gründe für einen vermehrten 20-Minuten-Takt auf der S75 auch tagsüber?
- b) Was unternimmt der Senat, um einen dichteren Takt auf der S75 zu gewährleisten?

Antwort zu 2:

Entsprechend des vom Land Berlin bestellten Verkehrsangebotes verkehrt die Linie S75 tagsüber (montags bis freitags von ca. 5 bis 21 Uhr, samstags von ca. 8:30 bis 20 Uhr, sonn- und feiertags von ca. 10:30 Uhr bis 20 Uhr) grundsätzlich in einem 10-Minuten-Takt.

Abweichungen vom benannten Regelangebot können bei kurzfristigen Störungen mit außerplanmäßigen Fahrtausfällen und Verspätungen sowie bei baubedingten Einschränkungen auftreten.

Frage 3:

Wie bewertet der Senat die vermehrt auftretenden Fahrplanabweichungen auf der Tramlinie M4?

a) Was unternimmt der Senat, um die Einhaltung des Fahrplans der Linie M4 zu gewährleisten?

Antwort zu 3:

Der ÖPNV-Aufgabenträger überwacht im Rahmen des Vertragscontrollings die Einhaltung des Verkehrsvertrags durch die BVG. Die Entwicklung der Ausfälle der Linie M4 der letzten drei Jahre lässt keine vermehrten Fahrplanabweichungen erkennen. Mit Wirkung zum 02.10.2023 konnte die BVG die Einschränkungen durch Baufahrpläne auf der Linie M4 aufheben, so dass die Linie wieder im Regelangebot verkehrt.

Frage 4:

Werden die Menschen in Hohenschönhausen ab dem 11. Dezember diesen Jahres wieder die RB24 nutzen können, weil die Baumaßnahmen auf der Strecke planmäßig beendet sein werden oder zeichnen sich zeitliche Verzögerungen ab?

Antwort zu 4:

Die Infrastrukturbetreiberin DB Netz AG hat im September 2023 darüber informiert, dass sich der vorgesehene Fertigstellungstermin für die Verfügbarkeit von zwei durchgängig nutzbaren Gleisen auf der Stettiner Bahn zwischen Berlin und Bernau (erneut) verschoben hat und die Inbetriebnahme nun voraussichtlich im Oktober 2024 anstatt im März 2024 erfolgen soll. Nach den aktuell vorliegenden Informationen ist davon auszugehen, dass der Schienenersatzverkehr zwischen Bernau und Berlin-Höhenschönhausen und der Totalausfall der RB24 zwischen Bernau und Berlin-Lichtenberg noch bis zu diesem Termin andauern wird.

Berlin, den 24.10.2023

In Vertretung

Britta Behrendt

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt